



Hospiz Elias

Ludwigshafen, 01.09.2020

#Bildung&Werk_jetzt_online_34

Liebe Mit-Menschen, Betroffene, Sterbliche, sich-über-kleine-Dinge-Freunde,
eine Ära endet heute – ein neue beginnt.

Mitte März hatten wir beschlossen, bis auf Weiteres alle Veranstaltungen des Bildungswerk Hospiz Elias abzusagen. Seitdem haben wir Sie zunächst zweimal, dann einmal pro Woche an unseren Gedanken, Gefühlen und Erfahrungen in einer herausfordernden Zeit teilhaben lassen.

Diese Ära endet heute: Sie lesen die letzte Ausgabe von #Bildung&Werk_jetzt_online.

Wir sagen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, herzlich Dankeschön, dass Sie uns über diese beispiellose Zeit online die Treue gehalten haben.

Nun wagen wir neue Schritte mit einem neuen Projekt:

Vor einigen Wochen erhielten wir einen Anruf von Herrn Scherer, gemeinsam mit seiner Frau Inhaber des Bestattungsunternehmens Wächter in Limburgerhof. Sie boten uns an, das Schaufenster gegenüber von ihrem Ladengeschäft als Werbefläche für „Letzte Hilfe“ (www.letztehilfe.info) zu nutzen.

Schnell sammelten wir Ideen, mit welchen Inhalten wir auf „Letzte Hilfe“ aufmerksam machen wollten. Wir baten Kolleginnen und Kollegen um erste Kofferbeiträge. Unsere Entwürfe gaben wir an die Medienagenten in Bad Dürkheim, die die professionelle Gestaltung übernahmen.

Letzten Donnerstag war es dann soweit: Plakate, Karten und Rückwände waren gedruckt und ausgeliefert, der *Koffer für die Letzte Reise* gepackt. Mit

Unterstützung von Familie Scherer gingen wir vor Ort an den Aufbau und die Dekoration. Schon während dessen blieben Menschen stehen, schauten interessiert und fragten nach, was es mit „Letzte Hilfe“ auf sich hat.

Erste Gespräche entstanden: „Die Sektgläser wären ohne Zweifel meine, natürlich mit entsprechendem Inhalt. Ja, ich möchte Gläser klingen hören, egal wo ich gerade schwebe.“ kommentiert eine Passantin den Kofferinhalt. Dann liest sie aufmerksam die Texte und ergänzt schmunzelnd „Der Spruch der Sektgläser hat sicher was mit dem Alter zu tun, die Schreiberin ist so alt wie ich!“

In den kommenden sechs Monaten wird das Schaufenster in der Speyerer Straße 89 in Limburgerhof zu besichtigen sein. Den Koffer wollen wir von Zeit zu Zeit neu füllen – mit Ihren Gedanken und Inhalten. Treten Sie mit uns in Interaktion.

Wir laden Sie herzlich ein, aktiv mitzugestalten!



Gehen Sie zum Schaufenster, holen sich dort eine Postkarte und lassen uns an Ihren Reise-Planungen teilhaben. Oder besuchen Sie unsere Homepage www.hospiz-elias.de/bildungswerk/letzte-hilfe/ und lassen sich inspirieren.

Diese Ära beginnt nun.

Wir freuen uns – wie bisher – über Rückmeldungen, Anregungen und Kritik.



Wir danken ganz herzlich Michael, Dagmar und Ferdinand Scherer von Wächter Bestattungen für die Möglichkeit, auf die Themen Leben, Sterben, Tod und Trauer anhand von „Letzte Hilfe“ aufmerksam machen zu können.

Sehen Sie auch nach unter <https://waechter-bestattungen.de/aktuelles/>.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit & Humor!

Ihre

Annekathrin Raue

Koordinatorin AHPB

Miriam Ohl

Leitung Bildungswerk